

Herrn Oberbürgermeister

Martin Horn

per E-Mail an rsk-ratsbuero@stadt.freiburg.de

Julia Söhne
Stefan Schillinger
Ismael Hares
Walter Krögner
Viviane Sigg
Dr. Ludwig Striet

Freiburg, 13.11.24

Landesgartenschau oder Bundesgartenschau in Freiburg

hier:

Antrag nach § 34 Abs. 1 Satz 4 GemO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
die SPD-Fraktion beantragt, das Thema „*Landesgartenschau oder Bundesgartenschau in Freiburg*“ auf die Tagesordnung des Gemeinderats zu setzen und eine Prüfung der Möglichkeiten für eine Bewerbung auf ein etwaiges Landesprogramm „*Natur in Stadt und Land*“ ab dem Jahr 2037 oder auf das entsprechende Bundesprogramm vorzunehmen.

Begründung

Landes- und Bundesgartenschauen haben sich als wertvolle Impulsgeber für nachhaltige Stadtentwicklungen erwiesen, die die Lebensqualität, das soziale Umfeld, bürgerschaftliches Engagement, die Infrastruktur, das Stadtklima sowie die wirtschaftliche Entwicklung fördern. Gartenschauen bieten durch die Kombination von Natur, Umweltbildung und städtebaulicher Aufwertung zudem eine Plattform, um ökologische und soziale Themen der Stadtentwicklung nachhaltig zu verankern.

Insbesondere die Landesgartenschau 1986 in Freiburg hat ein dauerhaft positives Vermächtnis hinterlassen, etwa mit der Schaffung des öffentlich zugänglichen Erholungsparks rund um den Flückiger See und der bundesweit angesehenen Ökostation Freiburg. Eine erneute Landes- oder erstmalige Bundesgartenschau bietet die Gelegenheit, die Stadt erneut als Modell für zukunftsweisende, umwelt- und sozialgerechte Stadtentwicklung zu etablieren.

Eine Landes- oder Bundesgartenschau ab 2037 könnte sich insbesondere folgenden Schwerpunkten widmen:

SPD-Fraktion
Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg

T 0761 201 1820
T 0761 201 1821
spd-fraktion@stadt.freiburg.de
www.spdfraktionfreiburg.de

Fraktionsvorsitzende:
Julia Söhne
Fraktionsgeschäftsführer:
Sebastian Coch

- **Umweltgerechtigkeit:** Gerechter Zugang zu Grün- und Erholungsflächen für alle Bevölkerungsgruppen, die Förderung von Klima- und Artenschutz sowie der Hitzeschutz in Hitzeperioden.
- **Bezahlbares Wohnen:** Modellhafte Entwicklung von Quartieren mit gemischten Wohnformen und innovativen, nachhaltigen Bauweisen sowie kostengünstigen Wohnkonzepten
- **Klimaanpassung und Gesundheitsschutz:** Maßgebliche Maßnahmen zur Verbesserung des Stadtklimas und der Lebensqualität in dicht besiedelten Stadtteilen.

Julia Söhne
Stefan Schillinger
Ismael Hares
Walter Krögner
Viviane Sigg
Dr. Ludwig Striet

Zusätzlich erwarten wir von einer Landes- bzw. Bundesgartenschau finanzielle Synergieeffekte bei bereits geplanten Infrastrukturmaßnahmen wie z.B. der Freiflächenplanung von Dietenbach, die wir sonst aus eigener Hand bezahlen müssten. Mit Blick auf die vorgesehenen Zuschüsse für Landesgartenschauen in Höhe von bis zu 50 Prozent der Investitionskosten, maximal 5,0 Millionen Euro, erscheint eine Bewerbung auch unter Berücksichtigung angespannter Haushaltslagen sinnvoll.

In einem ersten Schritt schlagen wir vor, nach geeigneten zusammenhängenden Flächen von ca. 10 – 15 ha für die Umsetzung einer Landes- oder Bundesgartenschau zu suchen und weitere Voraussetzungen sowie Potenziale und Herausforderungen zu beurteilen.

Die SPD-Fraktion ist der Überzeugung, dass eine Landes- oder Bundesgartenschau, die Stadt Freiburg nachhaltig stärken und das Wohlbefinden der Bevölkerung langfristig verbessern kann. Daher bitten wir um Aufsetzung des Themas auf die Tagesordnung in Verbindung mit der Erarbeitung einer Drucksache zu den oben genannten Vorschlägen.

Vielen herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



Julia Söhne



Dr. Ludwig Striet



Walter Krögner



Stefan Schillinger



Viviane Sigg



Ismael Hares